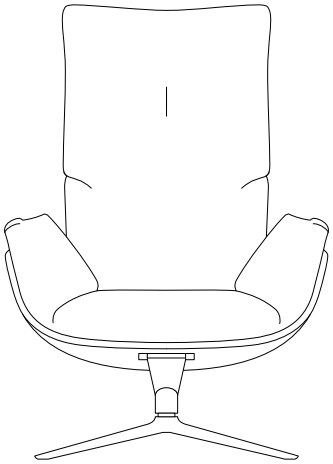
Cordia Lounge

COR



Bedienungsanleitung User manual

D

Cordia Lounge

Seiten 5 - 22

SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig durch, damit Sie gründliche Kenntnisse über den Cordia Lounge Sessel und seine Bedienung erwerben.

Bedienen Sie den Sessel ausschließlich entsprechend den Anweisungen dieser Betriebsanleitung, um Verletzungen von Personen sowie Schäden am Sessel zu vermeiden.

Bewahren Sie die Betriebsanleitung sorgfältig auf und ziehen Sie sie zu Rate, wenn Sie bei der Durchführung eines Verfahrens unsicher sind.

Die Betriebsanleitung ist – ebenso wie Ersatzteillisten und Dokumentationen der Unterlieferanten – Bestandteil der Gesamtdokumentation. Diese muss dem Bedien-, Reinigungs- und Wartungspersonal jederzeit zur Verfügung stehen.

Erstickungsgefahr! Verpackungsfolien und Kleinteile dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen. Kinder können sich beim Spielen in der Verpackungsfolie verfangen, diese über den Kopf ziehen oder Kleinteile verschlucken und daran ersticken. Achten Sie darauf, dass Kinder nicht mit der Verpackung spielen.

Aufsichtspflicht: Kinder unter 8 Jahren sind vom Sessel, seinen Anschlussleitungen und seinem Zubehör fernzuhalten. Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt in der Nähe des betriebsbereiten oder an das Stromnetz angeschlossenen Sessels.

Kein Spielzeug: Der Cordia Lounge Sessel ist kein Spielzeug. Kinder dürfen nicht mit dem Produkt oder seinen Bedienelementen spielen. Es besteht Verletzungsgefahr.

Herstelleranschrift
COR Sitzmöbel
Helmut Lübke GmbH & Co. KG
Nonenstraße 12
33378 Rheda-Wiedenbrück

Betriebsanleitung
© 2019 von COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG

Urheberrecht der Betriebsanleitung
Das Urheberrecht an dieser Betriebsanleitung verbleibt bei der COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG.

Diese Betriebsanleitung ist für das Bedienungspersonal bestimmt. Sie enthält Vorschriften und Zeichnungen technischer Art, die weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, verbreitet oder zu Zwecken des Wettbewerbs unbefugt verwertet oder anderen mitgeteilt werden dürfen.

Cordia Lounge

SAFETY INFORMATION

Please read this user manual carefully to ensure you gain a thorough understanding of the Cordia Lounge Armchair and how to operate it.

Operate the armchair strictly in accordance with the instructions in this user manual to prevent personal injury and damage to the armchair.

Keep the user manual in a safe place and refer to it if you are unsure about how to carry out a procedure.

This user manual – along with spare parts lists and documentation from subcontractors – forms part of the overall documentation. This must be available to operating, cleaning and maintenance staff at all times.

Risk of suffocation! Packaging film and small parts must be kept out of the reach of children. Children may become entangled in the packaging film whilst playing, pull it over their heads, or swallow small parts and choke on them. Ensure that children do not play with the packaging.

Duty of Supervision: Children under the age of 8 must be kept away from the armchair, its connecting cables and its accessories. Never leave children unsupervised near the armchair whilst it is in operation or connected to the mains.

This is not a toy: The Cordia Lounge Armchair is not a toy. Children must not play with the product or its controls. There is a risk of injury.

Manufacturer‘s address
COR Sitzmöbel
Helmut Lübke GmbH & Co. KG
Nonenstraße 12
33378 Rheda-Wiedenbrück, Germany

Operating instructions
© 2019 COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG

Copyright of the operating instructions
COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG retains the copyright to these operating instructions.

These operating instructions are intended for the operating personnel. They contain technical instructions and drawings which may not be reproduced, distributed, used for competitive purposes without authorisation or communicated to others, either in whole or in part.

D

Cordia Lounge

Montageanleitung

1 Einleitung **5**
1.1 Typenschild 5
1.2 Hinweise für den Betreiber 5
1.3 Hinweise zu Zeichen, Symbolen und Kennzeichnungen 6
1.4 Dokumentation der Teilanlagen 7

2 Allgemeines **7**
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 7
2.2 Verwendung des mechanischen Sessels 7
2.3 Funktionsbeschreibung 7
2.4 GS-Zertifizierung 8
2.5 Funktionsbeschreibung 8
2.6 Haftung 8

3 Sicherheit **9**
3.1 Lärm 10
3.2 Restrisiko 10
3.3 Persönliche Schutzausrüstung (PSA) 10
3.4 Qualifikationen des Personals 11

4 Beschreibung der Anlage **11**
4.1 Technische Daten 11
4.2 Bedienelemente des Sessels 12
4.3 Netzstecker 12

5 Transport und Montage **12**
5.1 Transport 12
5.2 Montage und Aufstellung 13

6 Erstinbetriebnahme **13**

7 Betrieb **14**
7.1 Betriebsarten 14
7.1.1 Betriebsart „Aus“ 14
7.1.2 Betriebsart „Tipp“ 14
7.2 Sessel einschalten 15
7.3 Bedienung 15
7.4 Sessel ausschalten 15

8 Störungsbeseitigung **16**
8.1 Überprüfung des Akkus und der Steckverbindung 16
8.2 Überprüfung der Steckverbindung am Steuergerät 17
8.3 Überprüfung Verbindungskabel 17
8.4 Überlastungsschutz 18
8.5 Konfiguration des Nullpunkts 18
8.6 Fehlertabelle zur Erkennung und Beseitigung von Fehlern 18

9 Pflege **19**

10 Außerbetriebnahme **20**

11 Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten **21**

12 Ersatz- und Verschleißteile **21**

13 Abbildung der EG-Konformitäts-erklärung **22**

1 Einleitung

Die Betriebsanleitung soll es Ihnen erleichtern, den Cordia Lounge Sessel kennen zu lernen und die bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, um den Cordia Lounge Sessel sicher und sachgerecht bedienen zu können. Ihre Beachtung hilft, Gefahren und Reparaturkosten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer zu erhöhen.

Bestehende nationale Vorschriften zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz haben darüber hinaus Gültigkeit.

Der Bediener sollte sich vergewissern, dass jede Person, die den Cordia Lounge Sessel bedient, diese Betriebsanleitung liest und anwendet.

Die Betriebsanleitung muss an einem bekannten und leicht erreichbaren Ort aufbewahrt werden und muss auch bei geringstem Zweifel zu Rate gezogen werden.

1.1 Typenschild

Auf dem Typenschild befinden sich folgende Angaben:

CE

Hersteller
Produkt
Seriennummer
Baujahr

Bei der Ersatzteilbestellung bitte alle o. g. Daten angeben.

1.2 Hinweise für den Betreiber

Neben der Betriebsanleitung und den im Verwenderland bzw. an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Der Betreiber der Maschine darf ohne Genehmigung der COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG keine wesentlichen Veränderungen, An- und Umbauten an der Maschine vornehmen.

Zur Verwendung kommende Ersatzteile müssen den von der COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG festgelegten technischen Anforderungen entsprechen. Dies ist bei Original-Ersatzteilen aus der jeweils gültigen Ersatzteilliste immer gewährleistet.

Arbeiten an elektrischen Komponenten dürfen nur von einer Elektrofachkraft oder von unterwiesenen Personen unter der Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft gemäß den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden.

1.3 Hinweise zu Zeichen, Symbolen und Kennzeichnungen

Die Sicherheitshinweise sind in der Betriebsanleitung wie folgt aufgebaut:



Gefahr!
Dieser Gefahrenhinweis weist auf eine **unmittelbar** gefährliche Situation hin, die zum **Tod** oder zu s**chweren Verletzungen** führen **wird**, wenn die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.



Warnung!
Dieser Gefahrenhinweis weist auf eine **möglicherweise** gefährliche Situation hin, die zum **Tod** oder zu **schweren Verletzungen** führen **kann**, wenn die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.



Vorsicht!
Dieser Gefahrenhinweis weist auf eine **möglicherweise** gefährliche Situation hin, die zu **geringfügigen** oder **leichten Verletzungen** führen **kann**, wenn die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.



Dieser Hinweis weist auf **mögliche Sachschäden** oder **einen Vorgang von speziellem Interesse / Wichtigkeit hin**, welche entstehen können, wenn die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.

In der Betriebsanleitung werden folgende Kennzeichnungen der Gefahrenstellen (gemäß ASR A1.3) verwendet:



Warnung vor elektrischen Schlag



Warnung vor Handverletzungen



Warnung allgemein



Fußschutz benutzen



Warnung vor umweltgefährlichen Stoffen



Schalten verboten

1.4 Dokumentation der Teilanlagen

Für den sicheren Betrieb des Sessels ist u. a. die Dokumentation folgender Teilanlagen der verschiedenen Hersteller zu beachten!

- Linak Akku BA001 Li-ion Battery 24V 2,2Ah 53Wh
- Linak Steuerung CBD6SP00020A-009
- Linak Linearantrieb LA 23

2 Allgemeines

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung



Warnung!
Der Sessel ist ausschließlich gemäß seiner bestimmungsgemäßen Verwendung und in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand zu benutzen!
Die Betriebssicherheit des Sessels ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet!

Der Cordia Lounge Sessel dient ausschließlich zum Sitzen in Innenräumen. Die maximale Traglast beträgt 110 kg. Die Position des Sessels ist elektronisch verstellbar und kann von der Position der Aufstehhilfe bis zur Liegefunktion verfahren werden. Die Ladekapazität reicht je nach Beanspruchung, Nutzungszeit und Personengewicht für ca. 80 bis 100 Anwendungen.

Eine andere oder darüberhinausgehende Benutzung gilt als Fehlanwendung und ist nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Bei eigenmächtigen Veränderungen an der Anlage entfallen die Produkthaftung und die Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden.

2.2 Verwendung des mechanischen Sessels

- In diesen Sesseln ist in der Kippmechanik immer eine Gasdruckfeder verbaut.
- Arbeiten an der Gasdruckfeder dürfen nur durch eingewiesenes Personal durchgeführt werden.
- ACHTUNG: Die Gasdruckfeder darf nicht erhitzt werden, da diese unter Hochdruck steht. **Explosionsgefahr!**

2.3 Funktionsbeschreibung



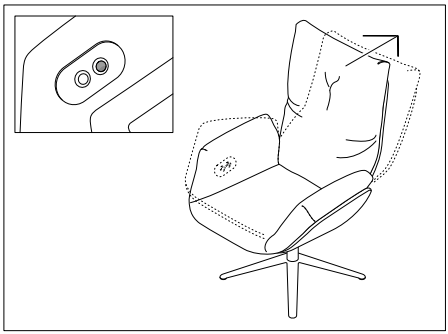
Warnung!
Bei Fehlanwendung können Gefahren auftreten!
Als vorhersehbare Fehlanwendung gelten insbesondere die folgenden Situationen:
- Personen können Schutzeinrichtungen manipulieren.
- Personen können sich auf den Sessel stellen oder kippeln.

- Personen können sich auf die Armlehne anstatt auf die Sitzfläche setzen.
- Personen können den Sessel zu anderen Zwecken wie das Sitzen verwenden.
- Bediener könnten technische Spezifikationen der Einzelmaschinen missachten.

2.4 GS-Zertifizierung

Die Sessel die mit dem GS-Zeichen ausgezeichnet wurden, sind nach DIN EN 16139 Anhang B (Prüfstufe L1) für die allgemeine Nutzung geprüft.

2.5 Funktionsbeschreibung



Die Steuereinheit des Cordia Lounge Sessel bezieht über ein Netzteil die Versorgungsspannung von 230V.
Der Linearantrieb kann per Netz- oder Akkubetrieb betrieben werden. Sobald das Akkupack ausreichend geladen ist, kann der Netzstecker gezogen und der Sessel im Akkubetrieb betrieben werden.
Das Akkupack lädt automatisch, sobald der Sessel mit dem Netzstrom verbunden ist. Die Ansteuerung der Verfahrbewegungen erfolgt über ein Bedienfeld an der Innenseite der linken Armlehne.
Der Sessel wird im Tippbetrieb verfahren und schaltet an der vorderen und hinteren Endposition des Verfahrweges automatisch ab.

2.6 Haftung

Unsere Haftung beschränkt sich auf Schäden, die bei bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen. Wir haften nicht für Sicherheitsmängel, die nach dem derzeitigen Stand der Technik noch nicht erkennbar sind.

Folgende Verstöße schließen unsere Haftung aus:
- gegen Sicherheitshinweise durch das Bedienungspersonal,
- gegen die Hinweise auf besondere Gefahren,
- gegen das Verbot eigenmächtiger Umbauten und Veränderungen,
- gegen die Verwendung von nicht vom Hersteller freigegebenen Ersatz- und Verschleißteilen oder Hilfsstoffen.

Technische Änderungen im Sinne der ständigen Produktverbesserung sind jederzeit ohne Ankündigung vorbehalten.

3 Sicherheit

Der in der Betriebsanleitung beschriebene Sessel ist nach dem neuesten Stand der Technik gebaut und betriebssicher.

Gefahrenstellen sind entsprechend den Vorschriften abgesichert. Jedoch können von der Anlage Gefahren ausgehen, wenn sie von unausgebildetem Personal, unsachgemäß oder zu nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch eingesetzt wird.

Dabei können Gefahren für die Gesundheit, für die Anlage und für die Funktion der Anlage entstehen.

Jede Person, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung oder Reparatur des Sessels beauftragt ist, soll die Betriebsanleitung und besonders das Kapitel „Sicherheitshinweise“ lesen.

Es dürfen grundsätzlich keine Sicherheitseinrichtungen verändert werden.

Wird die Demontage von Sicherheitseinrichtungen beim Reparieren erforderlich, hat unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten der Wiedereinbau der Sicherheitseinrichtungen zu erfolgen.

Die Anlage darf nur in einwandfreiem Zustand betrieben werden. Arbeiten, die Fachwissen erfordern (z. B. Elektrik), dürfen nur von speziell dafür geeigneten und ausgebildeten Personen durchgeführt werden.

Vor Wartungsarbeiten am Sessel muss dieser spannungslos geschaltet werden. Beachten Sie deshalb grundsätzlich folgende 5 Sicherheitsregeln bevor Sie mit der Arbeit an elektrischen Anlagen beginnen:

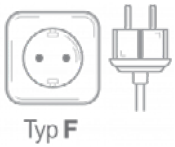
1. Anlage spannungsfrei schalten!
2. Gegen Wiedereinschalten sichern!
3. Spannungsfreiheit feststellen!
4. Erden und Kurzschließen!
5. Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschranken!

Energiequellen abschalten / abbauen:
Die für Fremdgeräte gültigen Sicherheitsbestimmungen entnehmen Sie den Unterlagen der Fremdlieferanten (Betriebsanleitungen von Zukaufaggregaten).



Gefahr durch Restenergie!
Auch nach dem Ausschalten des Sessels kann gespeicherte Energie vorhanden sein. Restenergie bzw. gespeicherte Energie vor Arbeiten am Sessel durch Fachpersonal abbauen!

Elektrische Energie:
Das Ausschalten des Sessels erfolgt über das Ziehen des Netzsteckers auf der Rückseite.



3.1 Lärm

Der A-bewertete äquivalente Dauerschalldruckpegel am Arbeitsplatz dieser Anlage liegt bei **weniger als 80 dB (A).**

3.2 Restrisiko



Restgefahren!
Im Umgang mit dem Sessel sind noch Restgefahren vorhanden, die durch die Konstruktion nicht beseitigt werden konnten.

Der Sessel ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei ihrer Verwendung Gefahren für den Benutzer oder Dritte entstehen.

Verboten ist:
- Abdeckungen zu entfernen und Schutzeinrichtungen außer Betrieb zu setzen.
- Den Sessel bei eingetretenen Veränderungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen, weiter zu betreiben.
- Überlastsicherungen über den zulässigen Überlastweg hinaus zu beanspruchen.
- Das Manipulieren oder Umgehen von Schutzeinrichtungen.

Beachten Sie:
- **Niemals Sicherheitseinrichtungen entfernen oder durch Veränderungen an der Anlage außer Kraft setzen!**
  Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen!
  Vor der Demontage oder Öffnung oder vor Reinigungsarbeiten muss sich jede Maschinenbewegung im Stillstand befinden und der Netzstecker gezogen sein!
- **Greifen Sie niemals in den verfahrenden Antrieb des Sessels!**
  Durch ein Hineingreifen des schließenden Linearantriebs können Quetsch- und Klemmverletzungen auftreten.
  Sorgen Sie für eine freie Bewegung des Antriebs.
- **Standfestigkeit des Sessels garantieren!**
  Durch einen unsicheren Stand kann der Sessel kippen und es besteht Sturzgefahr!
  Stellen Sie den Sessel auf einer ebenen Fläche auf, die den Sessel tragen kann.

3.3 Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Es wird zum Betrieb des Sessels keine Schutzausrüstung benötigt. Zusätzlich zum Betrieb wird empfohlen während des Transports und beim Anheben des Sessels Sicherheitsschuhe zu tragen.



Fußschutz
benutzen

3.4 Qualifikationen des Personals

Handlungen und Tätigkeiten, die eine gewisse Personengruppe an dem Sessel verrichten darf, ist durch die folgende Tabelle festgelegt.

Bediener sind die Personen, von denen auszugehen ist, dass sie kein fachliches Hintergrundwissen besitzen. Diese Personengruppe nimmt den Sessel in Betrieb und bedient ihn.

Speziell ausgebildetes Personal sind Einzelpersonen, die für spezielle Tätigkeiten gesondert ausgebildet wurden und somit befähigt sind diese auszuführen.

Personen / Tätigkeit	Bediener	unterwiesenes Personal mit fachspezifischer Ausbildung (Mechanik / Elektrotechnik)
Transport	✓	✓
Inbetriebnahme	✓	✓
Betrieb	✓	✓
Wartung	✓	✓
Störungssuche und -beseitigung	✗	✓
Entsorgung / Recycling	✓	✓

Legende: ✓ = erlaubt / ✗ = nicht erlaubt

4 Beschreibung der Anlage

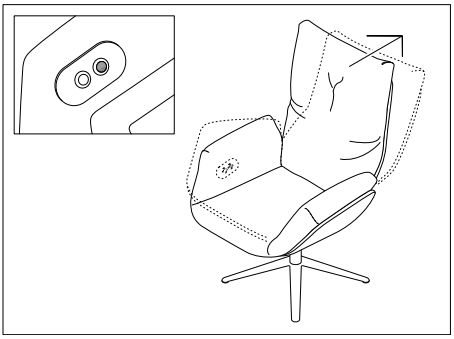
4.1 Technische Daten

Anlagenbezeichnung:	Cordia Lounge Sessel	**Elektrik**	
Artikel-Nr.	53122 / 53144	Nennspannung:	230 V
Baujahr:	2019	Frequenz:	50 Hz
Tiefe:	890 mm	Steuerspannung:	24 V
Breite:	870 mm	Nennleistung Akku:	9 A
Höhe:	1120 mm / 1220 mm		
Geräuschpegel:	< 80 dB (A)		
Batterietyp:	Lithium-Ionen-Akku		

Weitere Technische Daten sind der Dokumentation der einzelnen Hersteller zu entnehmen.

4.2 Bedienelemente des Sessels

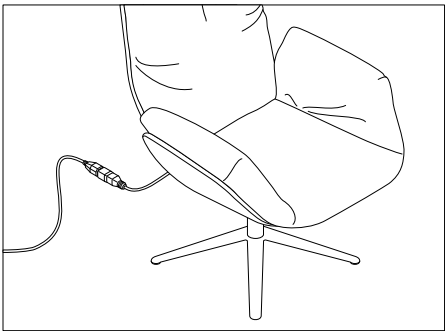
Der Sessel verfügt über ein Bedienfeld an der Innenseite der linken Armlehne. Über das Bedienfeld kann die Sitzposition des Sessels im Tippbetrieb verfahren werden.

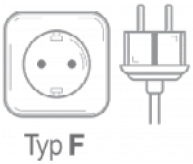


Taste	Funktion
links	Fährt den Sessel in die vordere Sitzposition
rechts	Fährt den Sessel in die hintere Liegeposition

4.3 Netzstecker

Der Netzstecker dient zum Trennen des Sessels vom Energienetz. Der Netzstecker befindet sich unter dem Sitzkissen des Sessels.





5 Transport und Montage

5.1 Transport

Warnung!
Beim Transport auf offenem Gelände unbedingt darauf achten, dass kein Wasser an die Einzelkomponenten der Anlage gelangt, ansonsten könnten Kurzschlüsse beim späteren Anschließen der Sensorik auftreten.



Warnung vor Quetschgefahr!
Beim Verladen des Sessels muss dieser gehoben und transportiert werden.
Der Sessel kann durch unsachgemäßes Heben oder Transportieren kippen und herabstürzen.



Zum Anheben des Sessels sind mindestens zwei Personen nötig.
Tragen Sie während des Transports des Sessels Sicherheitsschuhe!

Transport mit Flurförderzeugen:
Wird zum Be- oder Entladen ein Handhubwagen oder ein Gabelstapler verwendet, so muss dieser für die Lasten geeignet und in einem einwandfreien Zustand sein. In jedem Fall ist der Schwerpunkt des Fördergutes zu beachten!
Während des Transportes muss die Last gleichmäßig verteilt und die Komponenten ordnungsgemäß gesichert sein. Vermeiden Sie ruckartige Bewegungen.

5.2 Montage und Aufstellung

Für eine ordnungsgemäße und sichere Aufstellung des Sessels ist es unbedingt erforderlich, dass eine ebene Aufstellfläche und eine ausreichende Tragfähigkeit vorhanden sind um einen sicheren Stand des Sessels zu gewährleisten.

6 Erstinbetriebnahme

Die hier beschriebenen Anweisungen sind als Mindestempfehlungen zu verstehen. Es können je nach Betriebsbedingungen Ausweitungen nötig werden, um die Qualität des Sessels zu erhalten.

Bei Reparaturarbeiten in besonderen Fachgebieten (Elektrotechnik, etc.) dürfen nur im jeweiligen Fachbereich ausgebildete Fachkräfte tätig werden.

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise!

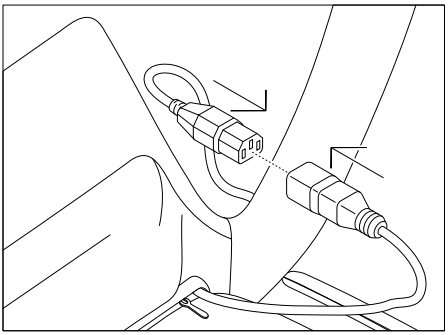


An dem Sessel können durch nicht ordnungsgemäße Montage Sachschäden oder Folgeschäden entstehen. Vor der Inbetriebnahme gilt grundsätzlich:

- Kontrollieren Sie alle Schraub- und Steckverbindungen auf festen Sitz.
- Schließen Sie alle Abdeckungen.
- Prüfen Sie den Sessel auf Funktionsfähigkeit.

D

Vor der Erstinbetriebnahme des Sessels ist folgendes zu beachten:



- Prüfen Sie, ob der Sessel entsprechend der genannten Vorschriften aufgestellt wurde!
- Stellen Sie sicher, dass sich bewegte Bauteile ungehindert in den dafür erforderlichen Freiräumen bewegen können.
- Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker eingesteckt ist und die Energieversorgung hergestellt ist.
- Prüfen Sie, ob die Funktionalität des Bedienfelds gegeben ist.
- Stellen Sie vor Akkubetrieb sicher, dass der Akku ausreichend geladen ist. (Ladezeit min. 12 std.)

7 Betrieb

7.1 Betriebsarten

Zum Betrieb des Sessels stehen zwei mögliche Betriebsarten zur Verfügung:
- Betriebsart Aus
  (Maschine im Ruhemodus)
- Betriebsart Tipp
  (Tippbetrieb)

7.1.1 Betriebsart „Aus“

In der Betriebsart „Aus“ befindet sich die Maschine im Ruhemodus.

Warnung!
- Trotz Ruhemodus ist die Maschine nicht energiefrei.
- Schalten Sie den Sessel vor Beginn der Reparaturarbeiten über den Netzstecker ab und klemmen sie den Akku ab.
- Bauen Sie außerdem Restenergie bzw. gespeicherte Energie ab!

Nach dem Ausschalten des Sessels über den Netzstecker, sollten Sie den Netzstecker frühestens nach 60 Sekunden wieder einstecken.

7.1.2 Betriebsart „Tipp“

Solange wie der Taster auf dem Bedienfeld gedrückt wird, verfährt der Sessel in die entsprechende Position.

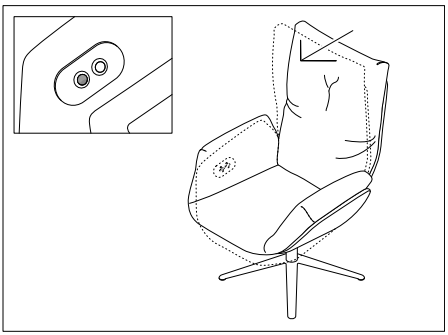
7.2 Sessel einschalten

Der Sessel ist betriebsbereit sobald der Netzstecker eingesteckt ist oder der Akku ausreichend geladen ist.

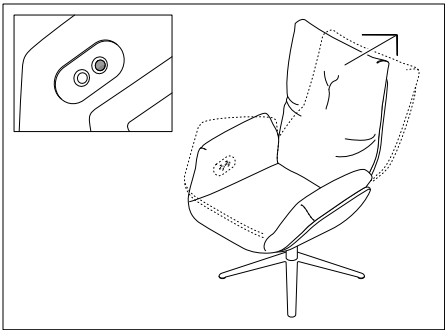
7.3 Bedienung

An der Innenseite der linken Armlehne befindet sich das Bedienfeld in Form von zwei Tastenknöpfen zur Verstellung der Sitzschale.

Die Grundposition des Sessels ist erreicht, wenn die Armlehnen parallel zum Boden stehen. Als Aufstehhilfe ist es möglich die Sitzschale über die Grundstellung hinaus zu verfahren.



Drücken Sie den vorderen Taster, um die Sitzschale hochzufahren.



Drücken Sie den hinteren Taster, um die Sitzschale abzusenken.

7.4 Sessel ausschalten

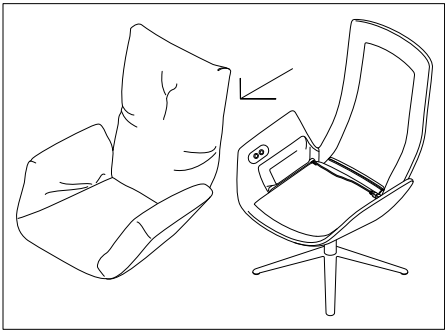
Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und klemmen Sie den Akku ab. Der Sessel ist jetzt stromlos und ausgeschaltet.

Nach dem Ziehen des Netzsteckers des Sessels, sollten Sie diesen frühestens nach 60 Sekunden wieder einstecken.

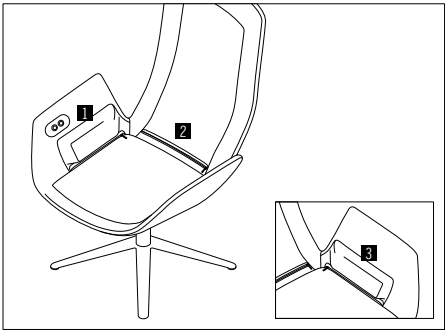
D

8 Störungsbeseitigung

Um mögliche Störungen erkennen zu können, ist das Sitzkissen wie folgt zu entfernen und die Steckverbindungen freizulegen:



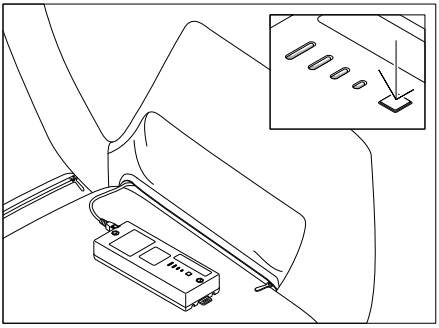
Öffnen Sie den Reißverschluss am Rücken, Sitzschale und Kissen.
Legen Sie das Kissen auf eine saubere und trockene Unterlage.



Auf der Innenseite der Sesselschale befinden sich drei Taschen

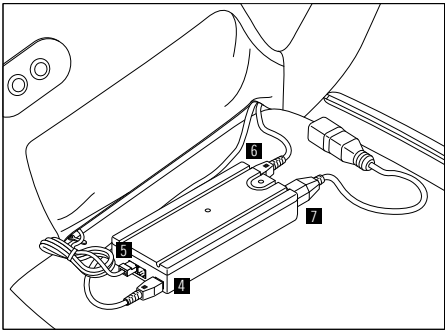
1 Tasche für das Steuergerät
2 Tasche für das Verbindungskabel
3 Tasche für den Akku

8.1 Überprüfung des Akkus und der Steckverbindung

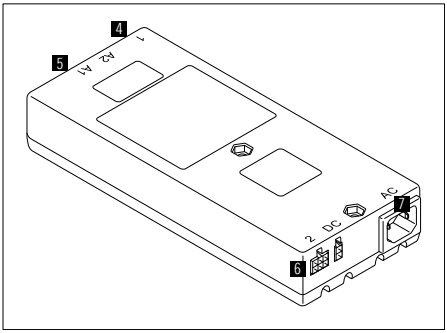


1) Für die Überprüfung des Akkus öffnen Sie den Reißverschluss an der Tasche **3** und ziehen den Akku vorsichtig heraus.
2) Betätigen Sie die Taste auf dem Akku. Der aktuelle Ladezustand wird Ihnen auf der Leuchtskala angezeigt. Leuchten alle Balken auf, ist der Akku vollgeladen. Leuchtet kein Balken auf, ist der Akku leer und muss, wie im Kapitel 6 „Erstinbetriebnahme“ beschrieben, aufgeladen werden.
3) Ein leerer Akku wird zusätzlich durch ein akustisches Warnsignal (Piep-Ton) signalisiert.
4) Überprüfen Sie die Steckverbindungen am Akku. Das Kabel muss richtig eingerastet sein.
5) Prüfen Sie das Kabel auf einen möglichen Kabelbruch.
6) Stecken Sie den Akku wieder vorsichtig in die Tasche 3 und verschließen Sie den Reißverschluss.

8.2 Überprüfung der Steckverbindung am Steuergerät



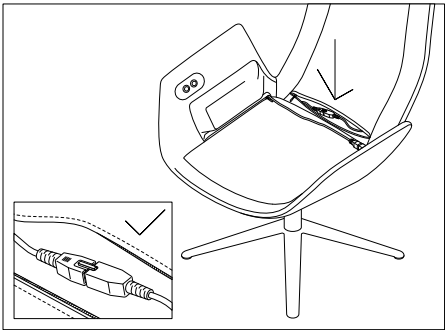
1) Für die Überprüfung aller Steckverbindungen am Steuergerät öffnen Sie den Reißverschluss der Tasche **1** und ziehen Sie vorsichtig das Steuergerät mit allen Kabeln aus der Tasche heraus.



2) Prüfen Sie, ob alle entsprechenden Kabel richtig in den dafür vorgesehenen Öffnungen **4**, **5**, **6** und **7** stecken.

3) Prüfen Sie alle Kabel auf mögliche Quetschungen oder Kabelbrüche.
4) Stecken Sie das Steuergerät wieder vorsichtig in die Tasche **1** und ziehen Sie den Reißverschluss zu

8.3 Überprüfung Verbindungskabel



1) Für die Überprüfung des Verbindungskabels öffnen Sie den Reißverschluss der Tasche **2** und ziehen vorsichtig das Kabel aus der Tasche.
2) Prüfen Sie, ob das Kabel richtig eingesteckt und eingerastet ist.
3) Prüfen Sie alle Kabel auf mögliche Quetschungen und Kabelbrüche.
4) Stecken Sie das Kabel wieder vorsichtig und die Tasche **2** und ziehen Sie den Reißverschluss zu.

8.4 Überlastungsschutz

Das Steuergerät im Sessel besitzt einen Überlastungsschutz. Sollte der Sessel aus einem Grund dauerhaft verfahren werden, kann es passieren, dass der Überlastungsschutz auslöst und der Sessel in der aktuellen Position stehen bleibt. Der Überlastungsschutz hebt sich nach einigen Minuten automatisch wieder auf. Danach kann der Sessel wieder normal verfahren werden.

8.5 Konfiguration des Nullpunkts

Es kann passieren, dass sich die Konfiguration des Nullpunkts in der Steuerung im Laufe der Zeit löscht. Wenn das passiert, verfährt der Sessel nur noch in einer sehr langsamen Geschwindigkeit. Um den Sessel wieder neu zu konfigurieren, fahren Sie den Sessel in die tiefste Position. Drücken Sie denn erneut den hinteren Taster für ca. 5 Sekunden. Der Sessel macht eine kurze, leichte Bewegung und hat sich neu konfiguriert. Jetzt verfährt der Sessel wieder in der normalen Geschwindigkeit auf und ab.

8.6 Fehlertabelle zur Erkennung und Beseitigung von Fehlern

Um Sie bei der Suche nach üblichen Fehlern und deren Beseitigung zu unterstützen, ist die nachstehende Tabelle entwickelt worden. Sollte ein Fehler auftreten, der nicht in der Tabelle aufgeführt ist, wenden Sie sich bitte an COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG. Diese Fehler dürfen nur durch eine Fachkraft untersucht und beseitigt werden.

Problem	**Mögliche Ursache**	**Lösung**
Akustisches Warnsignal ertönt	Der Akku ist bis zur Warnschwelle entladen	Laden Sie den Akku
Sessel verfährt nicht mehr	Der Akku ist leer	Laden Sie den Akku
	Die Kabelverbindungen sind unterbrochen	Überprüfen Sie alle Kabel und Stecker und stellen Sie ggf. den Kontakt wieder her.
	Der Überlastungsschutz hat ausgelöst	Warten Sie einige Minuten
	Steuerung neu konfigurieren	Fahren Sie den Sessel in die tiefste Position. Drücken Sie dann erneut den hinteren Taster für ca. 5 Sek. Der Sessel macht eine kurze, leichte Bewegung.
Sessel verfährt auffällig langsam	Die Steuerung muss neu konfiguriert werden.	Fahren Sie den Sessel in die tiefste Posion. Drücken Sie dann erneut den hinteren Taster für ca. 5 Sek. Der Sessel macht eine kurze, leichte Bewegung.

9 Pflege

Der Akku ist vorgesehen zur netzunabhängigen Spannungsversorgung von elektromotorischen Verstelleinheiten in beweglichen Möbelteilen.

Der Akku ist NICHT geeignet
- In einer Umgebung, wo mit dem Auftreten von entzündlichen oder explosiven Gasen oder Dämpfen zu rechnen ist.
- In feuchter Umgebung, bzw. im Freien.
- In der Umgebung von offenem Feuer oder anderen Wärmequellen (z.B. Heizung, Ofen).
- Als Spannungsquelle für Kinderspielzeuge.
- In näherer Umgebung von kleinen Kindern.

Zu Ihrer Sicherheit
Achten Sie darauf, dass die Steckverbindungen, insbesondere die Verbindungsleitung des Akkus, zugänglich sind, um das System im Notfall stillzusetzen. Mechanische Belastung der Anschlussleitung und der Verbindungsleitungen sind zu vermeiden. Regelmäßige visuelle Überprüfungen der Leitungen in kürzeren Abständen sind erforderlich, insbesondere nach jeder mechanischen Belastung. Wenn das Netzkabel oder die Verbindungsleitungen beschädigt sind, müssen diese ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Arbeiten am Netzkabel dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden. Der Akku ist bestimmt für den deutschen Markt und entspricht dem in Deutschland gültigem Recht in Umsetzung der einschlägigen EG-Richtlinien.

Tiefentladeschutz
Erreicht die Akkuspannung die Abschaltschwelle, wird das Antriebssystem komplett deaktiviert. Der Tiefentladeschutz bewahrt den Akku vor eventuellen Schäden, die aus einer Nichtbeachtung der akustischen Entladewarnung resultieren können. Nach dem Anschluss an die Spannungsversorgung ist die vollständige Funktion wiederhergestellt.

Pflegehinweis
- Die eingesetzten Akkus sind wartungsfrei.
- Bewahren Sie den Akku immer sauber und trocken auf. Schließen Sie den Akku nicht kurz. Lagern Sie ihn so, dass die Anschlüsse nicht gegenseitig oder durch metallische Gegenstände kurzgeschlossen werden können.
- Setzen Sie den Akku keinen mechanischen Erschütterungen aus.
- Benutzen Sie kein anderes als das empfohlene Ladegerät, das exakt für diese Geräteanwendung vorgesehen ist.
- Nach längeren Lagerzeiten kann eine mehrmalige Auf- oder Entladung der Akkus notwendig sein, damit die Leistungsfähigkeit wiederhergestellt wird.
- Wie bei jedem Akkusystem ist die Lebensdauer des Akkus begrenzt und insbesondere stark von der Akkupflege abhängig. Für eine optimale Lebensdauer beachten Sie bitte die akustische Ladezustandsanzeige und laden Sie die Akkus nach einer längeren Lagerzeit wieder auf (max. 6 Monate sollten nicht überschritten werden).
- Bringen Sie den Akku nicht in Kontakt mit organischem Lösungsmittel wie z.B. Verdünnern, Alkohol und Rostschutzmittel bzw. oberflächen-aktiven Mitteln wie chemische Reinigungsmittel.
- Die optimale Leistung des Akkus ist dann gegeben, wenn das Produkt unter normalen Raumtemperaturbedingungen (10 bis 25 °C) eingesetzt wird.

- Den Akku nicht ins Wasser tauchen und nicht an einem feuchten, sondern an einem trockenen und kühlen Ort aufbewahren. Der empfohlene Temperaturbereich für Langzeitlagerung liegt zwischen +10 und +30 °C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50%.
- Halten Sie den Akku von Regen und Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Ladegerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Nutzen Sie den Akku nur für den spezifischen Einsatzfall.
- Den Akku nur mit einem nebelfeuchten Tuch reinigen. Vor Beginn der Reinigung ist der Netzstecker zu ziehen!
- Bitte reinigen Sie den Akku nie in einer Waschstraße, bzw. mit einem Hochdruckreiniger. Es sind Schäden am Gerät nicht auszuschließen! Achten Sie darauf, bei der Reinigung die Anschlussleitung nicht zu beschädigen.

Unterhaltspflege des Polsters

- ACHTUNG: Klopfen Sie das Polster (Armlehnen-, Rücken- und Sitzkissen) in regelmäßigen Abständen kräftig mit der flachen Hand auf, um es dauerhaft in Form zu behalten.

Sicherheitshinweis

- Öffnen Sie den Akku nicht selbst. Nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit originalen Ersatzteilen reparieren bzw. austauschen lassen.
- Setzen die den Akku nicht großer Hitze oder offenem Feuer aus. Vermeiden Sie eine Lagerung in direktem Sonnenlicht.
- Betreiben Sie das Gerät nicht auf leicht brennbaren Untergrund (wie z.B. Papier etc.) oder in leicht entzündlicher Umgebung. Aufgrund der beim Laden auftretenden Erwärmung des Ladegeräts besteht Brandgefahr.
- Nutzen Sie den Akku nur für den ursprünglich geplanten Einsatz.
- Den Akku nicht in Reichweite von Kindern aufbewahren. Beaufsichtigen Sie Kinder oder Personen, die mangels physischer, sensorischer psychischer Fähigkeiten nicht in der Lage sind, die vorschriftsgemäße Handhabung der Akkueinheit und deren Gefahren zu verstehen.
- Wenn die Akkus undicht sind und Sie mit der ausgelaufenen Flüssigkeit in Berührung kommen, waschen Sie die Flüssigkeit gründlich mit Wasser ab und suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- Entsorgen Sie die Akkus gemäß den gesetzlichen Vorschriften für Altbatterien und Akkus, diese dürfen nicht in den Hausmüll gelangen.

10 Außerbetriebnahme

Bei Außerbetriebnahme ist der Sessel vom Stromnetz und Akku zu trennen und die Restenergie bzw. gespeicherte Energie abzubauen.

11 Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten

Hinsichtlich der gesetzeskonformen Entsorgung unserer Elektrogeräte bitten wir um die Berücksichtigung folgender Punkte:

- Entsprechend der auf unseren Elektrogeräten abgebildeten „durchkreuzten Mülltonne“ dürfen diese nicht über den Restmüll der Entsorgung zugeführt werden.



- Unsere Elektrogeräte gelten gemäß dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) als „Kleingeräte“ bzw. „Großgeräte“ und müssen als solche zur umweltfreundlichen Entsorgung an Sammel- und Rückgabestellen abgegeben werden.
  Unter folgendem Link besteht die Möglichkeit, sich ein Onlineverzeichnis der Sammel- und Rücknahmestellen anzeigen zu lassen:
  ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen.de
  Diese Rücknahme ist für Sie mit keinerlei Kosten verbunden.

- Alternativ können unsere Elektrogeräte über den stationären Handel sowie Onlinehandel mit einer Lager-/Verkaufsfläche von ≥ 400 qm kostenfrei zurückgegeben werden, wobei die Rückgabe eines Großgerätes an den Neukauf eines vergleichbaren Gerätes gebunden ist. Ebenfalls ist die kostenfreie Rückgabe bei Lebensmittelhändlern mit mehrmaligem Anbieten oder Bereitstellen von Elektrogeräten und einer Gesamtverkaufsfläche von ≥ 800 qm möglich.

- Es besteht vor der Rückgabe die Verpflichtung zur Entnahme von zugängigen Batterien/Akkus sowie von zerstörungsfrei entfernbaren Lampen.

- Bei den mitgelieferten Akkus handelt es sich um einen Lithium-Ionen-Akku von LG in der Baugröße 18650 (7x)

- Unter der Registrierungsnummer DE61731716 sind wir bei der Stiftung elektro-altgeräte register, Nordostpark 72, 90411 Nürnberg, als Hersteller von Elektro- und/oder Elektronikgeräten registriert.

12 Ersatz- und Verschleißteile

Beachten Sie, dass die von der COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG als Hersteller abgegebene EG-Konformitätserklärung beim Einbau nicht freigegebener Ersatzteile ihre Gültigkeit verliert.

Die Ersatz- und Verschleißteillisten finden Sie in der Dokumentation der Einzelkomponentenhersteller.

D

13 Abbildung der EG-Komformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung

Im Sinne der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II A

Hiermit erklärt die Firma

COR

COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG
Nonenstraße 12
33378 Rheda-Wiedenbrück

dass es sich bei dem **Cordia Lounge Sessel**
53122 / 53144

um eine Maschine im Sinne der Maschinenrichtlinie handelt und dass sie folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, EMV-Richtlinie 2014/30/EU

Folgende europäisch harmonisierte Normen wurden angewandt*:	
EN ISO 12100	2010; Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsleitsätze – Risikobeurteilung und Risikominderung
EN 60204-1	2006+A1:2009; Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen
EN 61000-6-2	2005; Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Teil 6-2: Störfestigkeit
EN 61000-6-4	2007; Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Teil 6-4: Fachgrundnormen – Störaussendung für Industriebereiche
EN 349	1993+A1:2008; Sicherheit von Maschinen; Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen

Diese Konformitätserklärung erlischt, wenn an der Gesamtanlage oder an Teilen der Anlage wesentliche Veränderungen ohne schriftliche Erlaubnis des Herstellers durchgeführt werden.

* Bezüglich der von Unterlieferanten angewandten Normen siehe deren gesonderte EG-Konformitäts- oder Einbauerklärungen

Name / Anschrift des EG-Dokumentationsbevollmächtigten:

Herr Christian Erpenbeck	Produktmanager	COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG Nonenstraße 12 33378 Rheda-Wiedenbrück
Name	*Funktion im Unternehmen*	*Anschrift*

Ort, Datum: RHEDA-WIEDENBRÜCK, 04.06.19

Geschäftsführer: Leo Lübke

Herr Leo Lübke/Unterschrift

Cordia Lounge

Assembly instructions

GB

1 Introduction **24**
1.1 Nameplate CE 24
1.2 Nameplate UKCA 24
1.3 Information for the operator 25
1.4 Notes on signs, symbols and markings 25
1.5 Subsystem documentation 26

2 General **27**
2.1 Intended use 27
2.2 Use of the mechanical chair 27
2.3 Foreseeable misuse 27
2.4 GS certification 28
2.5 Functional description 28
2.6 Liability 28

3 Safety **29**
3.1 Noise 30
3.2 Residual risk 30
3.3 Personal protective equipment (PPE) 30
3.4 Staff qualifications 31

4 Description of system **31**
4.1 Technical data 31
4.2 Chair operating elements 32
4.2.1 Mains plug 32

5 Transport and assembly **32**
5.1 Transport 32
5.2 Assembly and installation 33

6 Initial operation **33**

7 Operation **34**
7.1 Operating modes 34
7.1.1 „Off“ operating mode 34
7.1.2 „Jog“ operating mode 34
7.2 Switching the chair on 35
7.3 Operation 35
7.4 Switching the chair off 35

8 Troubleshooting **36**
8.1 Checking the battery and the plug connection 36
8.2 Check the plug connection on the control unit 37
8.3 Checking the connecting cable 37
8.4 Overload protection 38
8.5 Configuration of the zero point 38
8.6 Error table for detection and rectification of faults 38

9 Care **39**

10 Decommissioning **40**

11 Disposal of electrical and electronic appliances **41**

12 Spare and wear parts **41**

13 Reproduction of the EC declaration of conformity **42**

14 Reproduction of the UKCA declaration of conformity **43**

1 Introduction

The purpose of the operating instructions is to make it easier for you to get to know the Cordia Lounge chair and to use it for its intended purpose.

The operating instructions contain important information for safe and proper operation of the Cordia Lounge chair. Observing these instructions helps to reduce hazards and repair costs and to increase reliability and service life.

Existing national regulations on accident prevention and environmental protection also apply.

The operator should ensure that any person operating the Cordia Lounge chair reads and applies these operating instructions.

The operating instructions must be kept in a known and easily accessible place and consulted even in the event of the slightest doubt.

1.1 Nameplate CE

The nameplate contains the following information:



Manufacturer
Product
Serial number
Year of manufacture

When ordering spare parts, please state all of the above data.

1.2 Nameplate UKCA

The nameplate contains the following information:



Manufacturer
Product
Serial number
Year of manufacture

When ordering spare parts, please state all of the above data.

1.3 Information for the operator

In addition to the operating instructions and the binding accident prevention regulations applicable in the country of use or at the place of use, the recognised technical rules for safe and technically correct work must also be observed.

The operator of the machine may not make any major changes, additions or conversions to the machine without the permission of COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co KG.

Spare parts to be used must meet the technical requirements specified by COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG. This is always guaranteed for original spare parts from the respective valid spare parts list.

Work on electrical components may only be carried out by a qualified electrician or by instructed persons under the direction and supervision of a qualified electrician in accordance with electro-technical regulations.

1.4 Notes on sings, symbols and markings

The safety notes in the operating instructions are structured as follows:



Danger!
This hazard warning indicates a **directly** hazardous situation which **will** result in **death** or **serious injury** if the safety measures are not followed.



Warning!
This hazard warning indicates a **potentially** hazardous situation which **may** result in **death** or **serious injury** if the safety measures are not followed.



Caution!
This hazard warning indicates a **potentially** hazardous situation which **may** result in **minor** or **moderate injury** if the safety measures are not followed.



This note indicates **possible damage to property** or a **process of special interest/ importance** that may occur if the safety measures are not followed.

The following hazard symbols (according to ASR A1.3) are used in the operating instructions:


Electric shock warning


Hand injury warning


General warning


Use foot protection


Eco-hazard warning


No switching

1.5 Subsystem documentation

For the safe operation of the chair, the documentation of the following subsystems of the various manufacturers must be observed!

- Linak battery BA001 Li-ion battery 24V 2.2Ah 53Wh
- Linak control box CBD6SP00020A-009
- Linak linear actuator LA 23

2 General

2.1 Intended use



Warning!
The chair must only be used in accordance with its intended use and in a technically safe condition!
The operational safety of the chair is only guaranteed if it is used as intended!

The Cordia Lounge Chair is designed exclusively for sitting indoors. The maximum loadbearing capacity is 110 kg. The position of the chair is electronically adjustable and can be moved from the position of the standing-up aid to the reclining function. The loading capacity is sufficient for approx. 80 to 100 applications, depending on the load, time of use and person weight.

Any other use or use that goes beyond this is regarded as misuse and is not as intended. The manufacturer is not liable for any resulting damage; the user alone bears the risk.

In the event of unauthorised modifications to the system, product liability and the manufacturer‘s liability for any damage resulting therefrom shall lapse.

2.2 Use of the mechanical chair

- In these chairs a gas pressure spring is always installed in the tilting mechanism.
- Work on the gas pressure spring may only be carried out by trained personnel.
- ATTENTION: The gas pressure spring must not be heated as it is under high pressure.
  Danger of explosion!

2.3 Foreseeable misuse

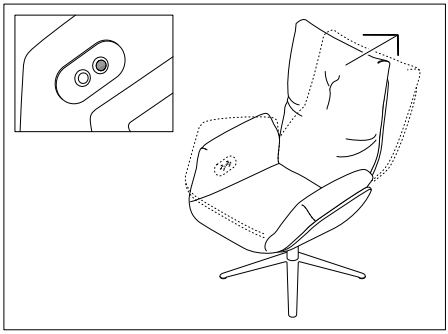


Warnung! Misuse may result in hazards!
The following situations in particular are regarded as foreseeable misuse:
- Persons may manipulate protective systems.
- Persons may stand or sit on the chair.
- People may sit on the armrest instead of the seat.
- Persons may use the chair for purposes other than sitting.
- Operators may disregard the technical specifications of the individual machines.

2.4 GS certification

The chairs that have been awarded the GS mark are tested according to DIN EN 16139 Annex B (test level L1) for general use.

2.5 Functional description



The control unit of the Cordia Lounge chair is supplied with 230V via a power supply unit. The linear actuator can be operated by mains or rechargeable batteries. As soon as the battery pack is sufficiently charged, the mains plug can be removed and the chair can be operated on battery power. The battery pack charges automatically as soon as the chair is connected to the mains. The movements are controlled via a control panel on the inside of the left armrest. The armchair moves in jog mode and switches off automatically at the front and rear end positions of the travel path.

2.6 Liability

Our liability is limited to damages that occur during normal use as intended. We shall not be liable for safety defects which are not yet recognisable according to the current state of the art.

Our liability is excluded in the event of violations:
- against safety instructions for the operating personnel,
- against the warnings of special hazards,
- against the prohibition of unauthorised modifications and alterations,
- against the use of spare and wear parts or auxiliary materials not approved by the manufacturer.

We reserve the right to make technical changes in the interests of continuous product improvement at any time without prior notice.

3 Safety

The chair described in the operating instructions has been built to the latest state of the art and is safe to operate.

Hazards are secured in accordance with the regulations. However, the system can be dangerous if it is used by untrained personnel, improperly or for purposes other than those for which it is intended.

This can pose a risk to health, the system and the functionality of the system.

Every person entrusted with the installation, commissioning, operation or repair of the chair should read the operating instructions, especially the chapter „Safety instructions“.

Safety devices must not be altered in any circumstances.

If it becomes necessary to dismantle safety devices during repair work, the safety devices must be reinstalled immediately after completion of the work.

The system may only be operated in perfect working order. Work requiring specialist knowledge (e.g. electrical work) may only be carried out by specially qualified and trained personnel.

The chair must be disconnected from the power supply before maintenance work is carried out. Therefore, always observe the following 5 safety rules before starting work on electrical systems:

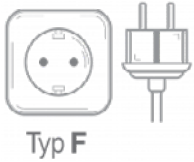
1. Disconnect the system from the power supply!
2. Secure against being switched on again!
3. Check that there is no voltage!
4. Ground and short-circuit!
5. Cover or shield any adjacent live parts!

Switch off / dissipate energy sources:
The safety regulations applicable to third-party devices are contained in the documents of the third-party suppliers (operating instructions for purchased units).



Danger from residual energy!
Stored energy can also be present after the chair has been switched off. Residual energy or stored energy must be dissipated by qualified personnel before working on the chair!

Electrical energy:
The chair is switched off by disconnecting the mains plug on the back.



3.1 Noise

The A-weighted equivalent continuous sound pressure level at the workstation of this system is **less than 80 dB (A)**.

3.2 Residual risk



Residual hazards!
When handling the chair, there are still residual hazards which could not be eliminated by the design.

The chair is built according to the state of the art and recognised safety regulations. Nevertheless, its use may result in hazards for the user or third parties.

It is forbidden:
- to remove covers and put protective devices out of operation,
- to continue to operate the chair in the event of changes that impair safety,
- to put stress on overload protections beyond the permissible overload path,
- to manipulate or bypass protection devices.

Please note:
- **Never remove safety devices or disable them by making changes to the system.**
  Faults which could impair safety must be rectified immediately.
  Before disassembly or opening or before cleaning work, every movement of the machine must be at a standstill and the mains plug must be disconnected.
- **Never reach into the moving actuator of the chair!**
  Reaching into closing linear actuator can result in crushing and pinching injuries.
  Ensure that the actuator can move freely.
- **Guarantee the stability of the chair!**
  If the chair does not have a secure footing, it can tip and there is a risk of it falling over.
  Place the chair on a level surface that can support it.

3.3 Personal protective equipment (PPE)

No protective equipment is required to operate the chair. It is recommended to wear safety shoes during operation, transportation and when lifting the chair.



Safety shoes

3.4 Staff qualifications

Actions and activities which a certain group of persons may perform on the machine/system are defined in the following table.

Operators are the persons who can be assumed to have no specialist background knowledge. This group of people puts the chair into operation and operates it.

Specially trained staff are individuals who have been specially trained for special tasks and are therefore able to carry them out.

Persons Activity /	Operators	Instructed staff with specialist training (mechanics / electrical engineering)
Transport	✓	✓
Commissioning	✓	✓
Operation	✓	✓
Maintenance	✓	✓
Troubleshooting and fault rectification	✕	✓
Waste disposal / recycling	✓	✓

Legend: ✓ = permitted / ✕ = not permitted

4 Descriptions of system

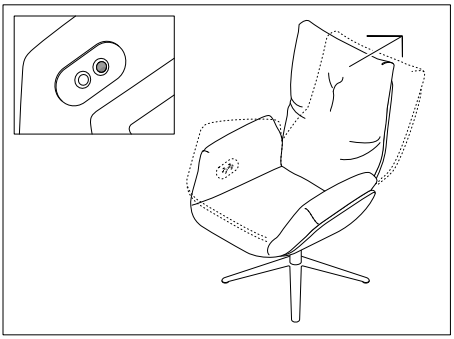
4.1 Technical data

System description:	Cordia Lounge chair	**Electrics**	
Series/machine no.:	53122 / 53144	Nominal voltage:	230 V
Year of manufacture:	2019	Frequency:	50 Hz
Depth:	890 mm	Control voltage:	24 V
Width:	870 mm	Nominal voltage battery:	9 A
Height:	1120 mm / 1220 mm		
Noise level:	< 80 dB (A)		
Type of battery:	Lithium-ion Battery		

Further technical data is provided in the documentation of the respective manufacturers

4.2 Chair operating elements

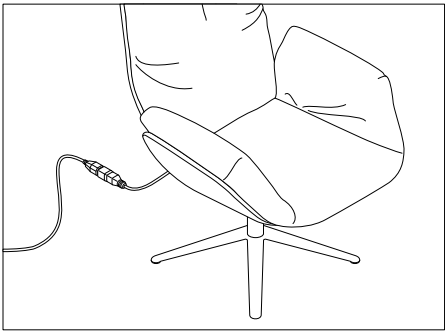
The chair has a control panel on the inside of the left armrest. The seat position of the chair can be moved in jog mode using the control panel.

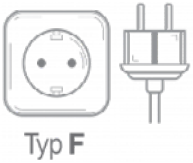


Button	Function
left	Moves the chair to the front sitting position
right	Moves the chair to the rear reclining position

4.2.1 Mains plug

The mains plug is used to disconnect the chair from the power supply. The mains plug is located under the seat cushion of the chair.





5 Transport and assembly

5.1 Transport

Warning!
When transporting outdoors, make sure that no water gets onto the individual components of the system, otherwise short circuits could occur when connecting the sensors later.



Warning of crushing hazard!
When shipping the chair, it must be lifted and transported. The chair may tip over and fall as a result of improper lifting or transportation.



At least two people are required to lift the chair.
Wear safety shoes when transporting the chair!

Transport using industrial trucks:
If a hand pallet truck or forklift truck is used for loading or unloading, it must be suitable for the loads and in perfect working order. The centre of gravity of the transported goods must always be observed!
During transport, the load must be evenly distributed and the components properly secured. Avoid jerky movements.

5.2 Assembly and installation

For the proper and safe installation of the chair, it is absolutely necessary that a level installation surface and sufficient load-bearing capacity are available to ensure the stability of the chair.

6 Initial operation

The instructions described here are to be seen as minimum recommendations. Depending on the operating conditions, additions may be necessary to maintain the quality of the chair.

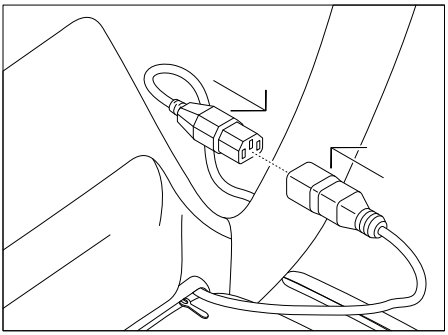
For repair work in special fields (electrical engineering, etc.), only specialists trained in the respective field may be employed.

Observe the following safety instructions!



Damage to property or consequential damage may be caused to the chair by improper installation. The following applies prior to commissioning:
- Check all screw and plug connections for tightness.
- Close all the covers.
- Check the chair for functionality.

Before operating the chair for the first time, the following points must be observed:



- Check that the chair has been set up in accordance with the above regulations.
- Make sure that moving components can move freely in the spaces required.
- Make sure that the mains plug is plugged in and the power supply is established.
- Check the functionality of the control panel.
- Make sure that the battery is sufficiently charged before using it (min. charging time 12 hours).

7 Operation

7.1 Operating modes

To operate the chair, two possible operating modes are available:
- „Off“ operating mode
  (machine in sleep mode)
- „Jog“ operating mode
  (jog mode)

7.1.1 „Off“ operating mode

In the „Off“ operating mode, the machine is in sleep mode.

Warning!
Despite the sleep mode, the machine is not energy-free.
Switch off the chair via the mains plug before starting repair work.
In addition, dissipate any residual energy or stored energy!

After switching off the chair via the mains plug, you should not reconnect the mains plug for at least 60 seconds.

7.1.2 „Jog“ operating mode

As long as the button on the control panel is pressed, the chair moves to the corresponding position.

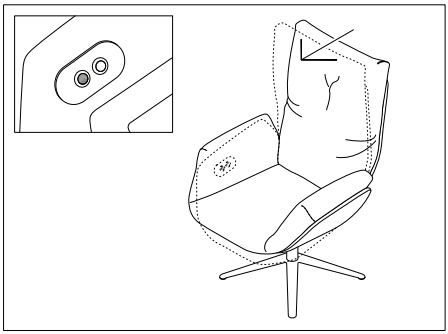
7.2 Switching the chair on

The chair is ready for operation as soon as the mains plug is plugged in and the power supply is established.

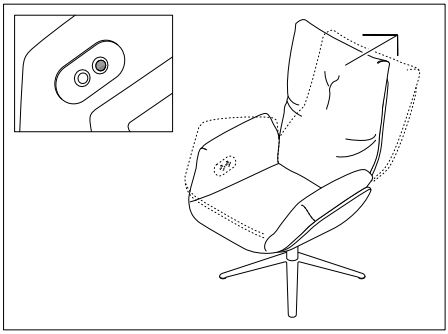
7.3 Operation

The control panel in the form of two buttons for adjusting the seat shell is located on the inside of the left armrest.

The basic position of the chair is reached when the armrests are parallel to the floor. As a riser aid, it is possible to move the seat shell beyond the basic position.



Press the front button to raise the seat shell.



Press the rear button to lower the seat shell.

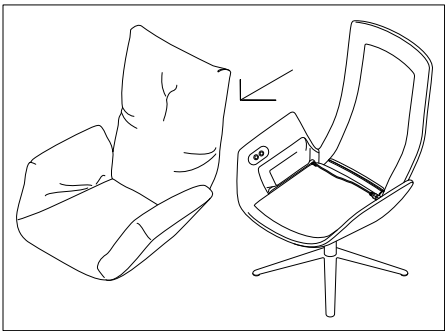
7.4 Switching the chair off

Disconnect the mains plug from the socket and disconnect the battery. The chair is now without power and switched off.

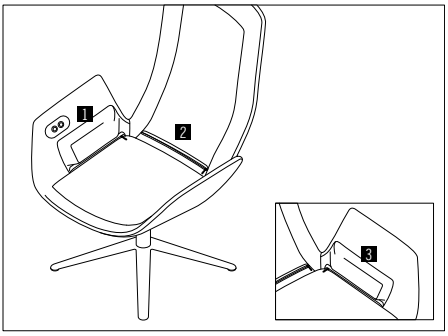
After disconnecting the mains plug of the chair, you should not reconnect it for at least 60 seconds.

8 Troubleshooting

In order to detect possible malfunctions, remove the seat cushion as follows and expose the plug connections:



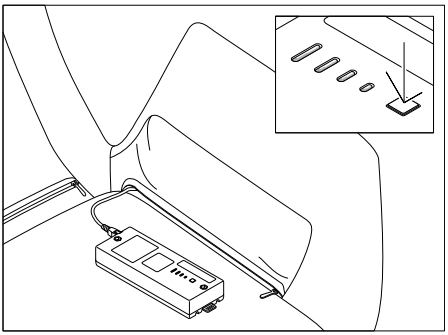
Open the zipper on the back, seat shell and cushion.
Place the cushion on a clean and dry surface.



There are three pockets on the inside of the chair shell

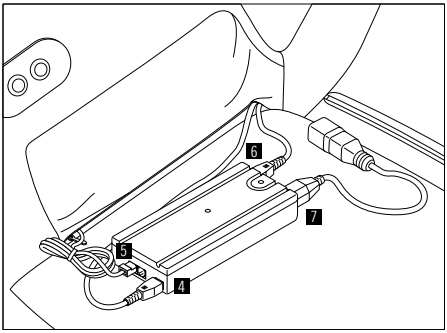
1 Pocket for the control unit
2 Pocket for connecting cable
3 Pocket for the battery

8.1 Checking the battery and the plug connection

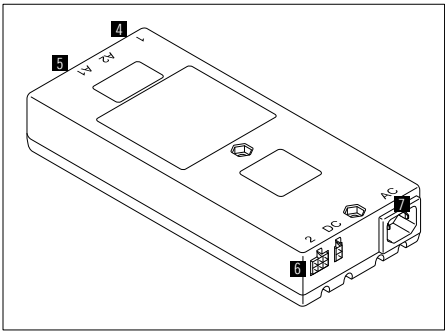


1) To check the battery, open the zipper on pocket **3** and carefully pull out the battery.
2) Press the button on the battery. The current charging status is displayed on the illuminated scale.
   If all bars light up, the battery is fully charged.
   If no bar lights up, the battery is empty and must be charged as described in chapter 6 „Initial operation".
3) An empty battery is additionally indicated by an acoustic warning signal (beep sound).
4) Check the connectors on the battery. The cable must be properly engaged.
5) Check the cable for a possible cable break.
6) Carefully reinsert the battery into pocket 3 and close the zipper.

8.2 Check the plug connection on the control unit



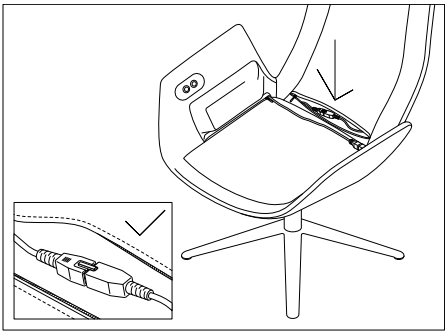
1) To check all the plug connections on the control unit, open the zipper of pocket **1** and carefully remove the control unit with all cables from the pocket.



2) Check that all the appropriate cables are correctly inserted into the openings **4**, **5**, **6** and **7** provided for this purpose.

3) Check all cables for possible crushing or cable breakage.
4) Carefully reinsert the control unit into pocket **1** and close the zipper.

8.3 Checking the connecting cable



1) To check the connection cable, open the zipper of pocket **2** and carefully remove the cable from the pocket.
2) Check that the cable is properly inserted and engaged.
3) Check all cables for possible crushing and breakage.
4) Carefully reinsert the cable and pocket **2** and close the zipper.

8.4 Overload protection

The control unit in the chair has overload protection. If the chair is moved continuously for any reason, the overload protection may be triggered and the chair may stop in its current position. The overload protection is automatically cancelled after a few minutes. The chair can then be moved normally again.

8.5 Configuration of the zero point

It may happen that the zero point configuration in the controller is deleted over time. If this happens, the chair will only move at a very slow speed. To reconfigure the chair, move it to the lowest position. Press the rear button again for about 5 seconds. The chair makes a brief, slight movement and has reconfigured itself. Now the chair will move up and down again at normal speed.

8.6 Error table for detection and rectification of faults

The following table has been developed to assist you in finding and rectifying common faults. If a fault should occur which is not listed in the table, please contact COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG. These faults may only be examined and rectified by a specialist.

Problem	**Possible cause**	**Solution**
Acoustic warning signal sounds	The battery is discharged to the warning threshold	Charge the battery
Chair no longer moves	The battery is empty	Charge the battery
	The cable connections are interrupted	Check all cables and plugs, and reestablish contact if necessary
	The overload protection has tripped	Wait a few minutes
	Reconfigure controller	Move the chair to the lowest position. Then press the rear button again for approx. 5 seconds. The chair makes a brief, slight movement.
Chair is moving noticeably slowly	The controller must be reconfigured	Move the chair to the lowest position. Then press the rear button again for approx. 5 seconds. The chair makes a brief, slight movement.

9 Care

The rechargeable battery is intended for the mains-independent power supply of electromotive adjustment units in movable furniture components.

The battery is NOT suitable
- In an environment where flammable or explosive gases or vapours are likely to occur.
- In a humid environment or outdoors.
- In the vicinity of open fire or other heat sources (e.g. heating, oven).
- As a voltage source for children's toys.
- In the immediate vicinity of small children.

For your safety
Make sure that the plug connections, especially the battery connection cable, are accessible in order to stop the system in an emergency. Avoid mechanical stress on the connecting cable and the connecting lines. Regular visual checks of the cables at shorter intervals are necessary, especially after any mechanical stress. If the power cord or connecting cables are damaged, they must be replaced to avoid hazards. Work on the power cord may only be carried out by qualified personnel. The battery is intended for the German market and complies with the law applicable in Germany in implementation of the relevant EC directives.

Deep discharge protection
When the battery voltage reaches the cut-off threshold, the actuator system is completely de-activated. The deep discharge protection protects the battery from any damage that may result from failure to observe the acoustic discharge warning. After connection to the power supply, full function is restored.

Care instructions
- The batteries used are maintenance-free.
- Always keep the battery clean and dry. Do not short-circuit the battery. Store it in such a way that the connections cannot be short-circuited by each other or by metallic objects.
- Do not subject the battery to mechanical shocks.
- Do not use any charger other than the recommended charger, which is intended precisely for this application.
- After longer storage periods, it may be necessary to charge or discharge the batteries several times in order to restore performance.
- As with any battery system, the service life of the battery is limited and is par-ticularly de-pendent on battery care. For an optimum service life, please observe the acoustic charge level indicator and recharge the batteries after a longer storage period (max. 6 months should not be exceeded).
- Do not bring the battery into contact with organic solvents such as thinners, alcohol and anti-rust agents or surface-active agents such as chemical deter-gents.
- The optimum performance of the battery is achieved when the product is used under normal room temperature conditions (10 to 25 °C).
- Do not immerse the battery in water and do not store it in a damp place, but in a dry and cool place. The recommended temperature range for long-term storage is between +10 and +30 °C at a relative humidity of 50%.
- Keep the battery away from rain and moisture. Any water seeping into a charger increases the risk of electric shock.

- Use the battery only for the specific application.
- Only clean the battery with a slightly damp cloth. Disconnect the mains plug before you start cleaning!
- Never clean the battery in a car wash or with a high-pressure cleaner. Dam-age to the device cannot be ruled out. Take care not to damage the connecting cable during cleaning.

Maintenance of the upholstery

- ATTENTION: At regular intervals, pat the upholstery (armrest, backrest and seat cushions) vigorously with your flat hand to keep it in shape permanently.

Safety instructions

- Do not open the battery yourself. Repair or replacement only by qualified personnel and only with original spare parts.
- Do not expose the battery to excessive heat or open fire. Avoid storage in direct sunlight.
- Do not operate the device on an easily combustible surface (such as paper, etc.) or in a highly flammable environment. There is a risk of fire due to the charger heating up during charging.
- Only use the battery for its originally intended purpose.
- Keep the battery out of the reach of children. Supervise children or persons who are unable to understand the proper handling of the battery unit and its hazards due to lack of physical, sensory or mental abilities.
- If the batteries are leaking and you come into contact with the leaking fluid, wash off the liquid thoroughly with water and seek medical attention immediately.
- Dispose of the batteries in accordance with the legal regulations for used batteries and rechargeable batteries; these must not be disposed of with household waste.

10 Decommissioning

When the chair is taken out of operation, it must be disconnected from the mains supply and the remaining energy or stored energy must be dissipated.

11 Disposal of electrical and electronic appliances

With regard to the disposal of our electrical appliances in compliance with the law, we ask you to consider the following points:

- In accordance with the „crossed-out dustbin“ shown on our electrical appliances, these appliances must not be disposed of with the residual waste.



- According to the Electrical and Electronic Equipment Act (ElektroG), our electrical appliances are considered „small appliances“ or „large appliances“ and as such must be handed over to collection and return points for environmentally friendly disposal.
  The following link provides an online directory of collection and return points:
  ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen.de.
  This return is free of charge for you.

- Alternatively, our electrical appliances can be returned free of charge via the stationary trade and online trade with a warehouse/sales area of ≥ 400 sqm. The return of a large appliance is tied to the purchase of a new comparable appliance. Free return is also possible at grocery stores that commonly offer or provide electrical appliances or provision of electrical appliances and have a total sales area of ≥ 800 sqm.

- There is an obligation to remove accessible batteries/rechargeable batteries and non-destructively removable lamps prior to return.

- The batteries supplied are a lithium-ion battery from LG, size 18650 (7x).

- Under the registration number DE61731716 we are registered as a manufacturer of electrical and/or electronic appliances with the Stiftung elektro-altgeräte register, Nordostpark 72, 90411 Nürnberg.

12 Spare and wear parts

Please note that the EC declaration of conformity supplied by COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG as the manufacturer loses its validity when spare parts that have not been approved are installed.

The spare and wear parts lists can be found in the documentation of the respective component manufacturers.

13 Reproduction of the EC declaration of conformity

– Translation –

EC Declaration of Incorporation

according to the Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II A

The Company

COR

COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG
Nonenstraße 12
33378 Rheda-Wiedenbrück

hereby declares that the following product **Cordia Lounge armchair**
53122 / 53144

is a machine within the meaning of the Machinery Directive and that it complies with the following relevant provisions:

Machinery Directive 2006/42/EC, EMV- Directive 2014/30/EU

The following European harmonized standards have been applied*:	
EN ISO 12100	2010; Safety of machinery – General principles for design – Risk assessment and risk reduction
EN 60204-1	2019; Safety of machinery - Electrical equipment of machines - Part 1: General requirements
EN 61000-6-2	2005; Electromagnetic compatibility (EMC) – part 6-2 Immunity for industrial environments
EN 61000-6-4	2007; Electromagnetic compatibility (EMC) – part 6-4 General standards – Emission standard for industrial environments
EN 349	1993+A1:2008; Safety of machinery; Minimum gaps to avoid crushing of parts of the human body

This declaration of conformity expires if there are any significant changes to the entire system or parts of the system without the written permission of the manufacturer.

* For the standards applied by subcontractors, see their separate EC Declaration of Conformity or Declaration

The persons authorised to compile the relevant technical documentation:

Herr Christian Erpenbeck	Product manager	COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG Nonenstraße 12 33378 Rheda-Wiedenbrück
Name	*Function within the organisation*	*Address*

Place, date: Rheda-Wiedenbrück, 04.06.2019 **Managing Director:**

Mr. Leo Lübke/signature

14 Reproduction of the UKCA declaration of conformity

UKCA Declaration of Conformity

according to the Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II A

The Company

COR

COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG
Nonenstraße 12
33378 Rheda-Wiedenbrück
Germany

hereby declares that the following product: **Cordia Lounge armchair**
53122 / 53144

is a machine within the meaning of the Machinery Directive and that it complies with the following relevant provisions:

Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008, Electromagnetic Compability Regulations 2016

The following UK designated standards and European harmonized standards have been applied*:

EN ISO 12100	2010; Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction
EN 60204-1	2018; Safety of machinery - Electrical equipment of machines - Part 1: General requirements (IEC 60204-1:2016, modified)
EN IEC 61000-6-2	2016; Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-2: Generic standards - Immunity standard for industrial environments
EN IEC 61000-6-4	2018; Electromagnetic compatibility (EMC) - Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments
EN ISO 13857	2008; Safety of machinery - Safety distances to prevent hazard zones being reached by upper and lower limbs

This declaration of conformity expires if there are any significant changes to the entire system or parts of the system without the written permission of the manufacturer.

* For the standards applied by subcontractors, see their separate EC Declaration of Conformity or Declaration

The persons authorised to compile the relevant technical documentation:

Herr Christian Erpenbeck	Product manager	COR Sitzmöbel Helmut Lübke GmbH & Co. KG Nonenstraße 12 D-33378 Rheda-Wiedenbrück
Name	*Function within the organisation*	*Address*

Place, date: Rheda-Wiedenbrück, 14.10.2021

Managing Director:

Mr. Leo Lübke/signature

07.2026

COR.DE

COR Sitzmöbel Nonenstraße 12 D-33378 Rheda-Wiedenbrück T. +49.(0)5242.4102-0 info@cor.de